Deutsch

DE

HRE Schaltuhrthermostat





Programmieranleitung



120409-DE

Inhalt

Vorw 1	Bedi 1.1 1.2 1.3	enung Tasten Bedeutung der Symbole auf dem Display Übersicht über die zugänglichen Einstellungen	4 4 5 5		
2	Vor der ersten Verwendung				
	2.1	Einstellen der Sprache	6		
	2.2	Einstellen von Datum und Uhrzeit	7		
3	Einstellungen				
	3.1	Erstellen oder Ändern eines Zeitschaltprogramms	9		
	3.2	Einstellen des gewünschten Komfortwerts (= Tagestemperatur)	14		
	3.3	Einstellen des gewünschten reduzierten Werts (= Nachttemperatur)	14		
	3.4	Einstellen des gewünschten Frostschutzwerts (= Frostschutztemperatur)	15		
	3.5	Witterungsgeführte Regelung: Steigung der Heizkurve einstellen	16		
	3.6	Anzeigen der (eingestellten) Zeitschaltprogramme	18		
	3.7	Wiederherstellung der Standardzeitschaltprogramme	19		
	3.8	Einstellen eines Urlaubsprogramms	20		
4	Eins	atz des HRE-Schaltuhrthermostats	23		
	4.1	Vorübergehende Änderung der Raumtemperatur	23		
	4.2	Änderung der Entnahmewassertemperatur	23		
	4.3	Auswählen des ZH-Programms	24		
		4.3.1 Frostschutz			
		4.3.2 Dauerbetrieb mit reduzierter Temperatur 🤇	24		
		4.3.3 Dauerbetrieb mit Komforttemperatur 茶 🔤	24		
		4.3.4 Automatikbetrieb (Zeitschaltprogramm) 🕙	25		
		4.3.5 Entnahmewasser	25		
		4.3.6 Anwesenheitstaste 茶/ L	25		
	4.4	Anzeige der gemessenen Werte	26		



2—

HRE Schaltuhrthermostat

-3

CR remeha

113610-140109

Diese Anleitung dient dem Endbenutzer dazu, ein persönliches Zeitschaltprogramm einzustellen und Standardeinstellungen des Schaltuhrthermostats zu verändern und / oder aufzurufen.

Detailliertere Erklärungen zu den weiteren Einstellungen sowie zu möglichen Störungscodes finden Sie in der Installations- und Wartungsanleitung des **HRE Schaltuhrthermostats**.

1 Bedienung

1.1 Tasten

/orwort

Das **HRE-Schaltuhrthermostat** ist menügesteuert und wird über folgende Tasten sowie einen Einstellknopf (Drehknopf +/-) bedient:



- 1 = **Entnahmewasser-Taste** (an/aus): Schaltet die Erwärmungsfunktion für das Entnahmewasser an und aus.
- 2 = **Escape-Taste** (ESC): Mit dieser Taste verlassen Sie das vorherige Einstellungsmenü.
- 3 = **Informationstaste**: Zum Aufruf weiterer Informationen auf dem Display.
- 4 = Anwesenheitstaste: Damit wird die Temperatur während des Zeitschaltprogramms vorübergehend zwischen der Tages- und der Nachteinstellung umgeschaltet.
- 5 = **Einstellknopf +/-**: Zur Auswahl von Einstellungsmenüs und/oder Änderung von Einstellungswerten.
- 6 = **Bestätigungstaste (OK-Taste)**: Zur Bestätigung von Einstellungen.
- 7 = Display: Zeigt den momentanen Zustand durch Text, Symbole und Zahlen an.
- 8 = **ZH**-Programmwahltaste: Zur Aktivierung des gewünschten ZH-Programms (eine genaue Beschreibung der Wahlmöglichkeiten finden Sie in Kapitel 4).
 - Sie haben die Wahl zwischen:
- \bigcirc = Frostschutz
 - = Dauerbetrieb mit reduzierter Temperatur (= Nachttemperatur)
- Bauerbetrieb mit Komforttemperatur (= Tagestemperatur)
 ④ = Automatischer Betrieb (= Zeitschaltprogramm)



1.2 Bedeutung der Symbole auf dem Display



Bild 02 Display mit allen Segmenten T001156

- = Tagestemperatur
- = Nachttemperatur
- = Frostschutztemperatur
- = Kessel in Betrieb
- = Prozess in Verarbeitung bitte warten
- = Batterie wechseln (nur bei Modell mit Batterie = Zubehör) - +
- = Informationsfunktion aktiviert INFO
- PROG = Programmfunktion aktiviert
- ECO = ECO-Funktion aktiviert. ZH momentan ausgeschaltet.
- Ô = Urlaubsprogramm aktiviert 1 2
 - = Verweis auf den ZH-Heizkreis
- = Wartungssymbol ם

#J@@

Ž

= Störungssymbol

= Zeitanzeige des Zeitschaltprogramms; mit Blockanzeige = Komforttemperatur eingestellt ohne Blockanzeige = reduzierte Temperatur eingestellt

Übersicht über die zugänglichen Einstellungen 1.3

	Stunden / Minuten		
Zeit und Datum	Tag / Monat		
	Jahr		
Bedieneinheit	Sprache		
	Periode		
	1. Phase EIN/AUS		
Zeitprogramm	2. Phase EIN/AUS		
	3. Phase EIN/AUS		
	Standardwert		
Lidoub	Beginn		
Hoizkrois 1, 2, P	Ende		
	Betriebsniveau		
	Gewünschter Komfortwert		
	Gewünschter reduzierter Wert		
Heizkreis 1, 2, P	Gewünschter Frostschutzwert		
	Steigung Heizkurve		
	Sommer/Winter-Heizgrenze		
Entnahmewasser	Gewünschter Wert		



5

2.1 Einstellen der Sprache



Beim Einschalten des Kessels ist möglicherweise die Sprache nicht korrekt eingestellt.

Die Standardsprache des Reglers ist **Deutsch**. Die Sprache kann im Menü **Bedieneinheit** mit Parameter **20** geändert werden.

Stellen Sie die Sprache wie folgt ein:

- 1. Drücken Sie während der Anzeige des aktuellen Betriebszustands die **OK**-Taste. Im Display erscheinen daraufhin die Auswahlmenüs.
- 2. Drehen Sie den Einstellknopf + /- auf das Menü Bedieneinheit.
- 3. Drücken Sie die **OK**-Taste. Im Display erscheint Parameter **20** mit der Sprache **Deutsch**.
- 4. Drücken Sie die **OK**-Taste. Im Display blinkt die Sprache **Deutsch**.
- 5. Drehen Sie innerhalb von 8 Sekunden den **Einstellknopf +** *I*zur gewünschten Sprache.
- 6. Drücken Sie zur Bestätigung die **OK**-Taste.
- 7. Drücken Sie zweimal die **ESC**-Taste. Das Display zeigt nun wieder die Basisanzeige mit dem aktuellen Betriebszustand.

Bild 03 Einstellen der Sprache

6



2.2 Einstellen von Datum und Uhrzeit



Bild 04 Einstellen von Stunden und Minuten

T001806

Datum und Uhrzeit können im Menü **Datum und Zeit** mit den Parametern **1** bis **3** eingestellt werden.

Stellen Sie Stunden und Minuten wie folgt ein:

- 1. Drücken Sie während der Anzeige des aktuellen Betriebszustands die **OK**-Taste. Im Display erscheinen daraufhin die Auswahlmenüs.
- 2. Drehen Sie den Einstellknopf + /- auf das Menü Datum und Zeit.
- 3. Drücken Sie die **OK**-Taste. Im Display erscheint Parameter **1** mit **Stunden / Minuten**.
- 4. Drücken Sie die **OK**-Taste. Im Display blinken die **Stunden**.
- 5. Drehen Sie innerhalb von 8 Sekunden den **Einstellknopf +** *I*- zur richtigen Stundenzahl, z. B. **11**.
- 6. Drücken Sie zur Bestätigung die **OK**-Taste. Im Display blinken die **Minuten**.
- 7.Drehen Sie innerhalb von 8 Sekunden den Einstellknopf + /- zur richtigen Minutenzahl, z. B. 02.
- 8. Drücken Sie zur Bestätigung die OK-Taste.



-7



Stellen Sie Tag und Monat wie folgt ein:

- 9. Drehen Sie den Einstellknopf + /- auf Parameter 2 mit Tag / Monat.
- 10. Drücken Sie die OK-Taste. Im Display blinkt der Monat.
- 11. Drehen Sie innerhalb von 8 Sekunden den **Einstellknopf +** *I*zum richtigen Monat, z. B. **01**.
- 12. Drücken Sie zur Bestätigung die **OK**-Taste. Im Display blinkt der **Tag**.
- 13. Drehen Sie innerhalb von 8 Sekunden den **Einstellknopf +** *I*zum richtigen Tag, z. B. **29**.
- 14. Drücken Sie zur Bestätigung die **OK**-Taste.

Bild 05 Einstellen von Tag und Monat

Bild 06 Einstellen des Jahres

8

Stellen Sie das Jahr wie folgt ein:

- 15. Drehen Sie den Einstellknopf + /- auf Parameter 3 mit Jahr.
- 16. Drücken Sie die **OK**-Taste. Im Display blinkt das **Jahr**.
- Drehen Sie innerhalb von 8 Sekunden den Einstellknopf + *I*- zum richtigen Jahr, z. B. 2009.
- 18. Drücken Sie zur Bestätigung die **OK**-Taste.
- 19. Drücken Sie zweimal die **ESC**-Taste. Das Display zeigt nun wieder die Basisanzeige mit dem aktuellen Betriebszustand.



3 Einstellungen

Grundsätzlich gilt bei der Änderung von Einstellungen: Solange ein bestimmter Wert beim Einstellen auf dem Display blinkt, können Sie diesen innerhalb von 8 Sekunden ändern. Wenn diese Zeitspanne verstreicht, drücken Sie bei der betreffenden Einstellung einfach nochmals auf die **OK**-Taste. Der gewählte Wert beginnt dann erneut zu blinken, sodass Sie ihn nun ändern können. Geänderte Werte müssen immer durch Drücken der **OK**-Taste bestätigen werden. Wenn Sie auf die **ESC**-Taste drücken, gehen Sie einen Schritt zurück, oder Sie machen eine Einstellung rückgängig.

Die Einstellungen, die Sie am **HRE-Schaltuhrthermostat** ändern, werden vom Schaltfeld des Kessels übernommen. Auch umgekehrt werden Einstellungen, die Sie auf dem Schaltfeld des Kessels ändern, vom **HRE-Schaltuhrthermostat** übernommen.

3.1 Erstellen oder Ändern eines Zeitschaltprogramms

Das Standard-Zeitschaltprogramm für alle Heizkreise und das Entnahmewasser ist von Montag bis Sonntag eingestellt und umfasst Folgendes:

PHASE	ZEIT	RAUMTEMPERATUR	ENTNAHMEWASSER-TEMPERATUR
1. Phase ein	06.00	20 °C (Gewünschter Komfortwert)	60 °C (Nominalsollwert)
1. Phase aus	22.00	16 °C (Gewünschter reduzierter Wert)	40 °C (Gewünschter reduzierter Wert)
2. Phase ein	:	-	-
2. Phase aus	24:00	-	-
3. Phase ein	:	-	-
3. Phase aus	24:00	-	-

Das Zeitschaltprogramm regelt die Raumtemperatur automatisch zu den eingestellten Zeiten und lässt sich für jeden Wochentag gesondert einstellen. Das Programm hat pro Tag 3 Phasen, die ein- und ausgeschaltet werden können (also 6 Schaltzeitpunkte). Das Zeitschaltprogramm kann gleichzeitig für die gesamte Woche oder wahlweise in Blöcken von Montag bis Freitag und von Samstag und Sonntag oder auch für jeden Tag einzeln eingestellt werden.



•9

Es ist praktisch, die gewünschten Schaltzeiten zunächst in einer Übersicht festzulegen: Zu welchem Zeitpunkt soll es wie warm im Haus sein? Das hängt natürlich davon ab, wer wann zu Hause ist, wie spät Sie aufstehen etc. Hier ein Beispiel:

Block von Montag bis Freitag für Heizkreis 1							
AKTIVITÄT	PHASE	ZEIT	RAUMTEMPERATUR				
Morgens aufstehen	1. Phase ein	07.00	20 °C (Gewünschter Komfortwert)				
Morgens das Haus verlas- sen	1. Phase aus	08.30	16 °C (Gewünschter reduzierter Wert)				
Mittags zu Hause	2. Phase ein	12.00	20 °C (Gewünschter Komfortwert)				
Mittags das Haus verlassen	2. Phase aus	13.30	16 °C (Gewünschter reduzierter Wert)				
Abends zu Hause	3. Phase ein	17.10	20 °C (Gewünschter Komfortwert)				
Abends schlafen gehen	3. Phase aus	22.00	16 °C (Gewünschter reduzierter Wert)				

Die 3. "Phase aus" dauert in diesem Beispiel bis zur 1. "Phase ein", also von 22.00 bis 07.00 Uhr.

Die Einstellung der gewünschten Schaltzeiten erfolgt im Menü Zeitschaltprog. Heizkreis 1 mit den Parametern 500 bis 516. Die zugehörigen Raumtemperaturen (gewünschter Komfortwert und gewünschter reduzierter Wert) werden im Menü Heizkreis 1 mit den Parametern 710 bis 720 eingestellt.

Das Einstellen eines Zeitschaltprogramms für (einen möglichen) Heizkreis 2 oder HK P (= Heizkreis P) und das Entnahmewasser erfolgt ebenso.

Für die Raumtemperatur kann nur **1 gewünschter Komfortwert** und nur **1 gewünschter reduzierter Wert** eingestellt werden. Das gilt für alle Phasen des Zeitschaltprogramms. Es ist nicht möglich, verschiedene Temperaturen einzustellen.

Für nicht programmierte Tage und/oder Phasen werden die Standardwerte und -einstellungen übernommen.

Den Beispielverlauf Mo - Fr würden Sie wie folgt einstellen:

- 1. Drücken Sie während der Anzeige des aktuellen Betriebszustands die **OK**-Taste. Im Display erscheinen daraufhin die Auswahlmenüs.
- 2. Drehen Sie den Einstellknopf + /- auf das Menü Zeitschaltprog. Heizkreis 1.
- 3. Drücken Sie die **OK**-Taste. Im Display erscheint Parameter **500** mit **Vorauswahl Mo So.**
- 4. Drücken Sie die **OK**-Taste. Im Display blinkt **Mo So**.
- 5. Drehen Sie innerhalb von 8 Sekunden den Einstellknopf + /zur richtigen Vorauswahl: Mo - Fr.
- 6. Drücken Sie zur Bestätigung die OK-Taste.





- Drehen Sie den Einstellknopf + /- auf Parameter 501 mit Mo - Fr: 1. Phase ein.
- 8. Drücken Sie die OK-Taste. Im Display blinkt die Zeit 06.00.
- 9. Drehen Sie innerhalb von 8 Sekunden den **Einstellknopf +** *I*zur richtigen Zeit: **07:00**. Im Display blinkt **07:00**.
- 10.Drücken Sie zur Bestätigung innerhalb von 8 Sekunden die **OK**-Taste.

Bild 08 1. Phase ein



Bild 09 1. Phase aus

- 11. Drehen Sie den Einstellknopf + /- auf Parameter 502 mit Mo Fr: 1. Phase aus.
- 12.Drücken Sie die **OK**-Taste. Im Display blinkt die Zeit **22:00**.
- 13.Drehen Sie innerhalb von 8 Sekunden den Einstellknopf + /zur richtigen Zeit: 08.30. Im Display blinkt 08:30.
- 14.Drücken Sie zur Bestätigung innerhalb von 8 Sekunden die **OK**-Taste.





Bild 10 2. *Phase ein*



Bild 11 2. Phase aus

- 15.Drehen Sie den Einstellknopf + /- auf Parameter 503 mit Mo - Fr: 2. Phase ein.
- 16.Drücken Sie die **OK**-Taste. Im Display blinkt die leere Zeit --:--. 17.Drehen Sie innerhalb von 8 Sekunden den **Einstellknopf** + /-
- nach links zur richtigen Zeit: **12:00**. Im Display blinkt **12:00**.
- Drücken Sie zur Bestätigung innerhalb von 8 Sekunden die OK-Taste.

- 19.Drehen Sie den Einstellknopf + /- auf Parameter 504 mit Mo - Fr: 2. Phase aus.
- 20.Drücken Sie die **OK**-Taste. Im Display blinkt die Zeit **24:00**.
- 21.Drehen Sie innerhalb von 8 Sekunden den **Einstellknopf +** *I*zur richtigen Zeit: **13:30**. Im Display blinkt **13:30**.
- 22.Drücken Sie zur Bestätigung innerhalb von 8 Sekunden die **OK**-Taste.



Bild 12 *3. Phase ein*



- 23.Drehen Sie den Einstellknopf + /- auf Parameter 505 mit Mo - Fr: 3. Phase ein.
- 24.Drücken Sie die **OK**-Taste. Im Display blinkt die leere Zeit --:--. 25.Drehen Sie innerhalb von 8 Sekunden den **Einstellknopf +** /-
- nach links zur richtigen Zeit: **17:10**. Im Display blinkt **17:10**. 26.Drücken Sie zur Bestätigung innerhalb von 8 Sekunden die

OK-Taste.

- 27.Drehen Sie den Einstellknopf + /- auf Parameter 506 mit Mo - Fr: 3. Phase aus.
- 28.Drücken Sie die OK-Taste. Im Display blinkt die Zeit 24:00.
- 29.Drehen Sie innerhalb von 8 Sekunden den **Einstellknopf +** *I*zur richtigen Zeit: **22:00**. Im Display blinkt **22:00**.
- 30.Drücken Sie zur Bestätigung innerhalb von 8 Sekunden die **OK**-Taste.
- 31.Drücken Sie zweimal die **ESC**-Taste. Das Display zeigt nun wieder die Basisanzeige mit dem aktuellen Betriebszustand.

Für Samstag und Sonntag können Sie ebenfalls ein eigenes Programm erstellen oder aber die Standardeinstellung des Schaltuhrthermostats übernehmen.

Etwaige Fehler können jederzeit in diesem Menü korrigiert werden. Außerdem ist es möglich, die werkseitig vorgegebenen Standardzeitschaltprogramme wiederherzustellen.

Bild 13 3. Phase aus



3.2 Einstellen des gewünschten Komfortwerts (= Tagestemperatur)



Die gewünschte Raumtemperatur tagsüber (= gewünschter Komfortwert) kann zwischen 4 und 35 °C eingestellt werden. Die Standardeinstellung beträgt **20** °C.

Sie können diesen Wert im Menü **Heizkreis 1** ändern. Der Wert gilt für alle **Phasen ein** des **Zeitschaltprog. Heizkreis 1**. Wenn Sie auch ein Zeitschaltprogramm für **Heizkreis 2** und **HK P** eingestellt haben, müssen Sie auch die zugehörigen Werte in den Menüs **Heizkreis 2** und **HK P** anpassen.

Als Beispiel passen wir hier den gewünschten Komfortwert für den **Heizkreis 1** an. In den anderen genannten Programmen lassen sich die Werte auf dieselbe Weise ändern. (Drehen Sie bei Punkt 3 dann den **Einstellknopf +/-** zum betreffenden Heizkreis.)

Gehen Sie wie folgt vor:

- 1. Drücken Sie während der Anzeige des aktuellen Betriebszustands die **OK**-Taste. Im Display erscheinen daraufhin die Auswahlmenüs.
- 2. Drehen Sie den Einstellknopf + /- auf das Menü Heizkreis 1.
- 3. Drücken Sie die **OK**-Taste.
- 4. Im Display erscheint Parameter **710** mit **Gewünschter Komfortwert** und der Temperatur **20.0** °C.
- 5. Drücken Sie die OK-Taste. Im Display blinkt 20.0.
- 6.Drehen Sie innerhalb von 8 Sekunden den **Einstellknopf +** *I*auf den gewünschten Wert, z. B. 22.0.
- 7. Drücken Sie zur Bestätigung die **OK**-Taste.
- 8. Drücken Sie zweimal die **ESC**-Taste. Das Display zeigt nun wieder die Basisanzeige mit dem aktuellen Betriebszustand.

3.3 Einstellen des gewünschten reduzierten Werts (= Nachttemperatur)

Die gewünschte Raumtemperatur bei Abwesenheit oder über Nacht (= gewünschter reduzierter Wert) kann zwischen 4 und 35 °C eingestellt werden. Die Standardeinstellung beträgt **16 °C**. Sie können diesen Wert im Menü **Heizkreis 1** ändern. Der Wert gilt für alle **Phasen aus** des **Zeitschaltprog. Heizkreis 1**. Wenn Sie auch ein Zeitschaltprogramm für **Heizkreis 2** und **HK P** eingestellt haben, müssen Sie auch die zugehörigen Werte in den Menüs **Heizkreis 2** und **HK P** anpassen.

Als Beispiel passen wir hier den gewünschten reduzierten Wert für den **Heizkreis 1** an. In den anderen genannten Programmen lassen sich die Werte auf dieselbe Weise ändern. (Drehen Sie bei Punkt 3 dann den **Einstellknopf +/-** zum betreffenden Heizkreis.)



Komfortwerts

T001812



Gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie während der Anzeige des aktuellen Betriebszustands die **OK**-Taste. Im Display erscheinen daraufhin die Auswahlmenüs.
- 2. Drehen Sie den Einstellknopf + /- auf das Menü Heizkreis 1.
- 3. Drücken Sie die OK-Taste.
- 4. Im Display erscheint Parameter **710** mit **Gewünschter Komfortwert** und der Temperatur **22.0** °C.
- Drehen Sie den Einstellknopf + /- auf Parameter 712 mit Gewünschter reduzierter Wert und der Temperatur 16.0 °C.
 Dieden Sie die OK Teate der Dieden bliede der 16.0 °C.
- 6. Drücken Sie die **OK**-Taste. Im Display blinkt **16.0**.
- Drehen Sie innerhalb von 8 Sekunden den Einstellknopf + /auf den gewünschten Wert, z. B. 15.0.
- 8. Drücken Sie zur Bestätigung die OK-Taste.
- 9. Drücken Sie zweimal die **ESC**-Taste. Das Display zeigt nun wieder die Basisanzeige mit dem aktuellen Betriebszustand.

Bild 15 Einstellen des gewünschten reduzierten Werts

3.4 Einstellen des gewünschten Frostschutzwerts (= Frostschutztemperatur)

Wenn Sie im ZH-Programmwahlmenü die Option **Frostschutz** () auswählen, wird der Kessel nur

eingeschaltet, wenn die Raumtemperatur unter den eingestellten Wert sinkt. Die gewünschte Raumtemperatur für Frostschutz (= gewünschter Frostschutzwert) kann zwischen 4 und 35 °C eingestellt werden. Die Standardeinstellung beträgt 10 °C. Sie können diesen Wert im Menü Heizkreis 1 ändern. Der Wert gilt für alle Phasen des Zeitschaltprog. Heizkreis 1. Wenn Sie auch ein Zeitschaltprogramm für Heizkreis 2, HK P und Entnahmewasser eingestellt haben, müssen Sie auch die zugehörigen Werte in den Menüs Heizkreis 2, HK P und Entnahmewasser anpassen.

Als Beispiel passen wir hier den gewünschten Frostschutzwert für den **Heizkreis 1** an. In den anderen genannten Programmen lassen sich die Werte auf dieselbe Weise ändern. (Drehen Sie bei Punkt 3 dann den **Einstellknopf +/-** zum betreffenden Heizkreis.)



Gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie während der Anzeige des aktuellen Betriebszustands die OK-Taste. Im Display erscheinen daraufhin die Auswahlmenüs.
- 2. Drehen Sie den Einstellknopf + /- auf das Menü Heizkreis 1.
- 3. Drücken Sie die **OK**-Taste.
- 4. Im Display erscheint Parameter **710** mit **Gewünschter Komfortwert** und der Temperatur **22.0** °C.
- Drehen Sie den Einstellknopf + /- auf Parameter 714 mit Gewünschter Frostschutzwert und der Temperatur 10.0 °C.
 Dieler Sie die OK Teste Im Dierleu blielt 40.2
- 6. Drücken Sie die **OK**-Taste. Im Display blinkt **10.0**.
- Drehen Sie innerhalb von 8 Sekunden den Einstellknopf + /auf den gewünschten Wert, z. B. 8.0.
- 8. Drücken Sie zur Bestätigung die **OK**-Taste.
- 9. Drücken Sie zweimal auf die Taste **ESC**. Das Display zeigt nun wieder die Basisanzeige mit dem aktuellen Betriebszustand.

Bild 16 Einstellen des gewünschten Frostschutzwerts

3.5 Witterungsgeführte Regelung: Steigung der Heizkurve einstellen

Wenn Sie die witterungsgeführte Regelung gewählt haben (= nur mit angeschlossenem Außensensor), erzeugt der Kessel eine Wassertemperatur, die sich entsprechend der so genannten Heizkurve nach der gemessenen Außentemperatur richtet. Die Grundeinstellung dieser Heizkurve wird vom Installateur vorgenommen. Falls nötig, können Sie selbst kleine Anpassungen der Steigung der Heizkurve vornehmen. Wenn Sie merken, dass die Raumtemperatur bei niedrigen Außentemperaturen nicht schnell genug den gewünschten Wert erreicht, können Sie die Steigung in Schritten von **0.20** erhöhen.

Da die Auswirkungen dieser Einstellungsänderung erst nach einem Tag in der Wohnung und der Anlage spürbar sind, emp-



Bild 17 Einstellen der Heizkurvensteigung

T001814

fehlen wir Ihnen, pro Tag nur einen Änderungsschritt durchzuführen.

Die Steigung der Heizkurve kann zwischen 0.10 und 4.0 eingestellt werden. Die Standardeinstellung beträgt **1.50**.

Sie können diesen Wert im Menü **Heizkreis 1** ändern. Der Wert gilt für alle Phasen des **Zeitschaltprog. Heizkreis 1**. Wenn Sie auch ein Zeitschaltprogramm für **Heizkreis 2** und **HK P** eingestellt haben, müssen Sie auch die zugehörigen Werte in den Menüs **Heizkreis 2** und **HK P** anpassen.

Als Beispiel passen wir hier die Steigung der Heizkurve für den **Heizkreis 1** an. In den anderen genannten Programmen werden die Werte auf dieselbe Weise geändert.

Gehen Sie wie folgt vor:

- 1. Drücken Sie während der Anzeige des aktuellen Betriebszustands die **OK**-Taste. Im Display erscheinen daraufhin die Auswahlmenüs.
- 2. Drehen Sie den Einstellknopf + /- auf das Menü Heizkreis 1.
- 3. Drücken Sie die OK-Taste. Im Display erscheint Parameter 710 mit Gewünschter Komfortwert und der Temperatur 22.0 °C.
- 4. Drehen Sie den Einstellknopf + /- auf Parameter 720 mit Steigung Heizkurve und dem Wert 1.50.
- 5. Drücken Sie die OK-Taste. Im Display blinkt 1.50.
- 6. Drehen Sie innerhalb von 8 Sekunden den Einstellknopf + /auf den gewünschten Wert, z. B. **1.70**.
- 7. Drücken Sie zur Bestätigung die OK-Taste.
- 8. Drücken Sie zweimal auf die Taste **ESC**. Das Display zeigt nun wieder die Basisanzeige mit dem aktuellen Betriebszustand.



3.6 Anzeigen der (eingestellten) Zeitschaltprogramme



Die eingestellten Zeitschaltprogramme lassen sich für jeden Tag anzeigen.

Gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie während der Anzeige des aktuellen Betriebszustands die **OK**-Taste. Im Display erscheinen daraufhin die Auswahlmenüs.
- Drehen Sie den Einstellknopf + /- auf das Menü Zeitschaltprog. Heizkreis 1.
- 3. Drücken Sie die **OK**-Taste.
- 4. Im Display erscheint Parameter **500** mit der Vorauswahl **Mo So**.
- 5. Drücken Sie die OK-Taste. Im Display blinkt Mo So.
- Drehen Sie innerhalb von 8 Sekunden den Einstellknopf + /auf Mo.
- 7. Auf dem Display gibt die Zeitanzeige mit dunklen Blöcken an, welche Schaltzeiten für diesen Tag gelten.
- 8. Drücken Sie die OK-Taste. Im Display blinkt Mo.
- Um den Dienstag aufzurufen, drehen Sie innerhalb von 8 Sekunden den Einstellknopf + /- auf Di. (Auf dem Display gibt die Zeitanzeige mit dunklen Blöcken an, welche Schaltzeiten für diesen Tag gelten).
- 10. Verfahren Sie so auch mit den übrigen Tagen.
- 11. Drücken Sie zweimal die **ESC**-Taste. Das Display zeigt nun wieder die Basisanzeige mit dem aktuellen Betriebszustand.

Bild 18 Anzeigen des Zeitschaltprogramms

T001824



3.7 Wiederherstellung der Standardzeitschaltprogramme



Bild 19 Wiederherstellen des Standardzeitschaltpr ogramms

T001811

Die werkseitigen Standardzeitschaltprogramme von **Heizkreis 1**, **Heizkreis 2**, **HK P** und **Entnahmewasser** lassen sich jederzeit wiederherstellen. Als Beispiel stellen wir hier das Zeitschaltprogramm für den **Heizkreis 1** wieder her. Die anderen genannten Programme lassen sich auf dieselbe Weise wiederherstellen. (Drehen Sie bei Punkt 3 dann den **Einstellknopf +/-** zum passenden Menü).

Gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie während der Anzeige des aktuellen Betriebszustands die OK-Taste. Im Display erscheinen daraufhin die Auswahlmenüs.
- Drehen Sie den Einstellknopf + /- auf das Menü Zeitschaltprog. Heizkreis 1.
- 3. Drücken Sie die **OK**-Taste. Im Display erscheint Parameter **500** mit **Vorauswahl Mo So.**
- 4. Drehen Sie den Einstellknopf + /- auf Parameter 516 mit Standardwert: Nein.
- 5. Drücken Sie die OK-Taste. Im Display blinkt Nein.
- Drehen Sie innerhalb von 8 Sekunden den Einstellknopf + /auf Ja.
- 7. Drücken Sie zur Bestätigung die **OK**-Taste. Das Standardzeitschaltprogramm von **Heizkreis 1** ist jetzt wiederhergestellt.
- 8. Drücken Sie zweimal die **ESC**-Taste. Das Display zeigt nun wieder die Basisanzeige mit dem aktuellen Betriebszustand.



3.8 Einstellen eines Urlaubsprogramms



Bild 20

Beginn des Urlaubsprogramms

T001815

Wenn Sie längere Zeit nicht zuhause sind, kann es sinnvoll sein, ein Urlaubsprogramm einzustellen. Dieses Programm sorgt im eingestellten Zeitraum für eine konstante Temperatur im Haus. Als konstante Temperatur können Sie die eingestellte **Raumtemperatur für Frostschutz** oder den **reduzierten Wert** wählen. Das Urlaubsprogramm ist nur aktiv, wenn im ZH-Prautammwahlmenü **Automatikbetrieb (= Zeitschaltprogramm)** eingestellt ist.

Im Display erscheint das Symbol 🛄, wenn ein Urlaubsprogramm aktiv wird.

Ein Urlaubsprogramm tritt automatisch am Beginndatum um 00:00 Uhr in Kraft und endet am Enddatum um 24:00 Uhr. Das Urlaubsprogramm wird zum Enddatum automatisch gelöscht. Das Urlaubsprogramm lässt sich im Menü **Urlaub HK 1** einstellen. Wenn Sie **Heizkreis 2** bzw. **HK P** verwenden, müssen Sie auch die zugehörigen Urlaubsprogramme in den Menüs **Urlaub HK 2** und **Urlaub HK P** anpassen.

Als Beispiel stellen wir hier das Urlaubsprogramm im Menü **Urlaub HK 1** ein. Der Urlaub beginnt am 21. Juli (**21:07**) und endet am 15. August (**15:08**). Die Einstellung in den anderen genannten Menüs erfolgt auf dieselbe Weise.

Gehen Sie wie folgt vor:

- 1. Drücken Sie während der Anzeige des aktuellen Betriebszustands die **OK**-Taste. Im Display erscheinen daraufhin die Auswahlmenüs.
- 2. Drehen Sie den Einstellknopf + /- auf das Menü Urlaub HK 1.
- 3. Drücken Sie die **OK-**Taste. Im Display erscheint Parameter **642** mit **Start**, **Tag / Monat** und --:--.
- 4. Drücken Sie die **OK**-Taste. Im Display blinkt der Monatsteil des leeren Datums --:--.
- 5. Drehen Sie innerhalb von 8 Sekunden den **Einstellknopf +** *I*zum gewünschten Monat, z. B. 01:**07**.
- 6.Drücken Sie die **OK**-Taste. Im Display blinkt der Tagesteil des Datums **01**.
- 7. Drehen Sie innerhalb von 8 Sekunden den **Einstellknopf +** *I*zum gewünschten Tag, z. B. **21**.
- 8. Drücken Sie zur Bestätigung die **OK**-Taste.





- 9. Drehen Sie den Einstellknopf + /- auf Parameter 643 mit Ende, Tag / Monat und 01:01.
- 10.Drücken Sie die **OK**-Taste. Im Display blinkt der Monatsteil des Datums 01:**01**.
- 11. Drehen Sie innerhalb von 8 Sekunden den **Einstellknopf +** *I*zum gewünschten Monat, z. B. 01:**08**.
- 12.Drücken Sie innerhalb von 8 Sekunden die **OK**-Taste. Im Display blinkt der Tagesteil des Datums **08**.
- 13.Drehen Sie innerhalb von 8 Sekunden den **Einstellknopf +** *I*zum gewünschten Tag, z. B. **15**.
- 14.Drücken Sie zur Bestätigung die **OK**-Taste.
- 15.Drücken Sie zweimal auf die Taste **ESC**. Das Display zeigt nun wieder die Basisanzeige mit dem aktuellen Betriebszustand.



113610-140109



Bild 22 Temperatureinstellung für ein Urlaubsprogramm

T001817

Um die Temperatur während des Urlaubs von der Standardeinstellung für den Frostschutz auf den reduzierten Wert zu ändern, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Drücken Sie während der Anzeige des aktuellen Betriebszustands die **OK**-Taste. Im Display erscheinen daraufhin die Auswahlmenüs.
- 2. Drehen Sie den Einstellknopf + /- auf das Menü Urlaub HK 1.
- 3. Drücken Sie die **OK**-Taste. Im Display erscheint Parameter **642** mit **Start**, **Tag / Monat** und --:--.
- 4. Drehen Sie den **Einstellknopf +** *I***-** auf Parameter **648** mit **Betriebsniveau** und **Reduziert**.
- 5. Drücken Sie die OK-Taste. Im Display blinkt Frostschutz.
- Drehen Sie innerhalb von 8 Sekunden den Einstellknopf + /auf Reduziert.
- 7. Drücken Sie zur Bestätigung die **OK**-Taste.
- 8. Drücken Sie zweimal auf die Taste **ESC**. Das Display zeigt nun wieder die Basisanzeige mit dem aktuellen Betriebszustand.



4 Einsatz des HRE-Schaltuhrthermostats

4.1 Vorübergehende Änderung der Raumtemperatur



Sie haben die Möglichkeit, die Raumtemperatur vorübergehend abweichend von der Temperatur einzustellen, die momentan laut Zeitschaltprogramm gültig ist.

Gehen Sie wie folgt vor:

- Drehen Sie während der Anzeige des aktuellen Betriebszustands den Einstellknopf + /-, bis im Display Gew. Wert Raum 1 mit z. B. 18 °C als Temperaturangabe erscheint.
- 2. Drehen Sie innerhalb von 8 Sekunden den Einstellknopf + /auf den gewünschten Wert, z. B. 20 °C.
- Drücken Sie zur Bestätigung die OK-Taste. Im Display erscheint kurz der Text Gew. Wert Raum 1 sowie Wert übernommen.
- 4. Danach schaltet das Display in die Basisanzeige mit dem aktuellen Betriebszustand zurück.

Die vorgenommene Änderung gilt nur bis zum nächsten Schaltzeitpunkt im Zeitschaltprogramm.

Wenn Sie für längere Zeit die Raumtemperatur ändern möchten, wählen Sie mit der ZH-Programmwahltaste 茶 (= Dauerbetrieb mit Komforttemperatur).

Wenn Sie in diesem Wahlzustand mit dem **Einstellknopf +/-** die Temperatur wie beschrieben ändern, bleibt diese dauerhaft eingestellt, da das Zeitschaltprogramm ausgeschaltet ist.

4.2 Änderung der Entnahmewassertemperatur



Bild 23 Ändern der Entnahmewassertemperatur

T001818

Die gewünschte Temperatur des Entnahmewassers kann zwischen 8 und 80 °C eingestellt werden. Die Standardeinstellung beträgt **60 °C**. Der betreffende Wert lässt sich im Menü **Entnahmewasser** ändern.

Möglicherweise reicht Ihnen eine niedrigere Temperatur des Entnahmewassers aus. Je niedriger diese Temperatur, desto mehr Energie kann gespart werden.

Durch das Verringern dieser Einstellung erfüllt der **HRE Kessel** nicht mehr die Kriterien des niederländischen Prüfzeichens Gaskeur CW.

Gehen Sie wie folgt vor:

- 1. Drücken Sie während der Anzeige des aktuellen Betriebszustands die **OK**-Taste. Im Display erscheinen daraufhin die Auswahlmenüs.
- 2. Drehen Sie den Einstellknopf + /- auf das Menü Entnahmewasser.
- 3. Drücken Sie die OK-Taste. Im Display erscheint Parameter 1610 mit Gew. Wert und der Temperatur 60 °C.
- 4. Drücken Sie die OK-Taste. Im Display blinkt 60.
- 5. Drehen Sie innerhalb von 8 Sekunden den **Einstellknopf +** *I*zur gewünschten Temperatur, z. B. **58**.
- 6. Drücken Sie zur Bestätigung die **OK**-Taste.
- 7. Drücken Sie zweimal die **ESC**-Taste. Das Display zeigt nun wieder die Basisanzeige mit dem aktuellen Betriebszustand.



4.3 Auswählen des ZH-Programms



Bild 24 Kennzeichnung des gewählten Programms durch Unterstreichung

T001836

Das gewünschte ZH-Programm kann mit der **ZH**-Programmwahltaste ausgewählt werden. Unter dem aktiven Programm wird im Display ein schwarzer Streifen angezeigt.

Das ausgewählte Programm bleibt aktiv, bis Sie ein anderes Programm wählen.

4.3.1 Frostschutz ()

Bei Auswahl des Frostschutzes ist der Kessel ausgeschaltet und wird nur in Betrieb genommen, wenn die Raumtemperatur unter den eingestellten Wert fällt. Diese Auswahl ist beispielsweise geeignet, wenn Sie in Urlaub fahren.

4.3.2 Dauerbetrieb mit reduzierter Temperatur (

Wenn Sie Dauerbetrieb mit reduzierter Temperatur wählen, wird die Raumtemperatur konstant auf der eingestellten Temperatur des gewünschten reduzierten Werts gehalten. Bei dieser Einstellung werden evtl. eingestellte Zeitschaltprogramme außer Kraft gesetzt. Diese Auswahl ist beispielsweise geeignet, wenn Sie die Wohnung verlassen wollen, während das aktivierte Zeitschaltprogramm gerade dabei ist, die Raumtemperatur auf Komfortniveau zu erhöhen.

Der Dauerbetrieb mit reduzierter Temperatur bleibt aktiv, bis Sie ein anderes Programm wählen.

4.3.3 Dauerbetrieb mit Komforttemperatur 攀

Wenn Sie Dauerbetrieb mit Komforttemperatur wählen, wird die Raumtemperatur konstant auf der eingestellten gewünschten Komforttemperatur gehalten. Bei dieser Einstellung werden evtl. eingestellte Zeitschaltprogramme außer Kraft gesetzt. Diese Auswahl ist beispielsweise geeignet, wenn Sie eine Party feiern, während das aktivierte Zeitschaltprogramm gerade eine Phase reduzierter Raumtemperatur durchläuft.

Der Dauerbetrieb mit Komforttemperatur bleibt aktiv, bis Sie ein anderes Programm wählen.

Nach Beendigung der Party sollten Sie die ZH-Programmwahl zurück auf Automatikbetrieb (= Zeitschaltprogramm) stellen.



4.3.4 Automatikbetrieb (Zeitschaltprogramm)

Wenn Sie Automatikbetrieb (Zeitschaltprogramm) wählen, wird die Raumtemperatur (und die Entnahmewassertemperatur) entsprechend der eingestellten Zeitschaltprogramme geregelt. Diese Auswahl ist beispielsweise geeignet, wenn Sie jede Woche zur selben Zeit zur Arbeit gehen und wieder nach Hause kommen. Der Regler schaltet bereits im Vorfeld, sodass die gewünschte Temperatur zur eingestellten Uhrzeit schon erreicht ist. Außerdem sorgt der Automatikbetrieb für eine optimale Elektrizitätserzeugung.

Der Automatikbetrieb bleibt aktiv, bis Sie ein anderes Programm wählen.

4.3.5 Entnahmewasser -

Um auf Entnahmewasser-Anforderungen schnell reagieren zu können, wird der Kombikessel periodisch vorerwärmt. Diese Funktion kann unabhängig vom gewählten ZH-Programm nach Bedarf an- und ausgeschaltet werden. Durch Drücken der Taste T, schalten Sie die Warmhaltefunktion für Entnahmewasser ein (im Display erscheint ein schwarzer Streifen unter T) bzw. schalten sie aus (der schwarze Streifen wird ausgeblendet). Diese Änderung brauchen Sie nicht mit der **OK**-Taste zu bestätigen.

Wenn diese Funktion ausgeschaltet ist, wird das Entnahmewasser des Kombikessels nicht warm gehalten. Beim Aufdrehen des Warmwasserhahns fließt wie gewohnt warmes Wasser. Das geschieht manchmal erst nach einiger Zeit. Bei einem Solokessel mit externem Boiler erhalten Sie nur noch das Warmwasser, das sich im Boiler befindet.

4.3.6 Anwesenheitstaste 券/ 《

Mit dieser Taste können Sie statt der momentan gültigen Raumtemperatur eines Zeitschaltprogramms vorübergehend die Komforttemperatur (im Display wird das Symbol 🖗 angezeigt) oder die reduzierte Temperatur (im Display wird das Symbol 🕻 angezeigt) auswählen.

Die vorgenommene Änderung gilt nur bis zum nächsten Schaltzeitpunkt im Zeitschaltprogramm.



4.4 Anzeige der gemessenen Werte



Bild 25 Aktuelle Werte anzeigen

Drücken Sie die **Informationstaste**, um die verfügbaren Daten anzuzeigen. Je nach Konfiguration und Betriebszustand der Anlage werden einzelne Daten eventuell nicht angezeigt. Wenn Sie die **Informationstaste** mehrmals drücken (oder die **Informationstaste** einmal drücken und anschließend den **Einstellknopf** +/- drehen) werden nacheinander folgende Daten angezeigt:

- Fehlermeldung (falls zutreffend)
- Wartungshinweis (falls zutreffend)
- Sondermodus (falls zutreffend)
- Raumtemperatur
- Kesseltemperatur + Brennerstatus
- Leistung
- Gesamtenergie (= gesamte erzeugte Energie)
- Außentemperatur (nur mit Außensensor)
- Raumtemperatur min
- Raumtemperatur max
- Entnahmewassertemperatur
- Status Entnahmewasser
- Status Heizkreis 1
- Status Heizkreis 2 (falls zutreffend)
- Datum
- Telefonnummer Servicedienst

De Dietrich Remeha GmbH

Rheiner Straße 151 48282 Emsdetten Tel. 02572/23-5 Fax 02572/23-102 www.dedietrich-remeha.de info@dedietrich-remeha.de



© Urheberrecht

Alle in dieser technischen Unterlage festgelegten Informationen sowie die von uns zur Verfügung gestellten Zeichnungen und technischen Beschreibungen bleiben unser Eigentum und dürfen ohne unsere vorherige schriftliche Erlaubnis nicht vervielfältigt werden. Änderungen vorbehalten.



15 januar 2009